National TT League 2026-2027: Vorschau zum 9. Spieltag

(2026-11-25)

Am 9. und letzten Spieltag der Hinrunde fällt die endgültige Entscheidung über die Aufteilung für die Rückrunde: Die Top 6 ziehen in die Championship Play-offs ein, während die Plätze 7 bis 10 in den Play-downs um den Klassenerhalt spielen. Während Houwald, Hueschtert-Folscht, Lëntgen, Fluessweiler und Lénger ihr Play-off-Ticket bereits sicher haben, entbrennt um den letzten freien Platz 6 ein Fernduell. Recken hat zwar alles in der eigenen Hand, benötigt in Lëntgen dennoch unbedingt einen Sieg, um sicherzugehen, dass Berbuerg mit einem Sieg in Esch nicht doch noch vorbeizieht:

Sa	Nov 28	14:30	Union Lëtzebuerg	Lénger
So	Nov 29	15:00	Esch Abol	Berbuerg
So	Nov 29	15:00	Houwald	Fluessweiler
So	Nov 29	15:00	Hueschtert-Folscht	Bartreng
Sa	Nov 28	14:30	Lëntgen	Recken

Houwald - Fluessweiler:

Ein hochklassiges Duell zweier bereits qualifizierter Play-off-Teilnehmer erwartet die Zuschauer in Hesperingen. Der ungeschlagene Tabellenführer unterstrich seine Dominanz beim makellosen 6:0-Erfolg in Bartreng, bei dem das Team in sechs Einzeln insgesamt nur einen einzigen Satz abgab. Houwald will die Hinrunde ohne eine einzige Niederlage auf Platz 1 beenden. Fluessweiler seinerseits hat sich nach dem 6:4 gegen Esch Abol Platz 4 gesichert und reist mit Cédric MERCHEZ und Evgheni DADECHIN nach Houwald, um dem Vizemeister auf den Zahn zu fühlen und wertvolle Punkte für die Playoff-Endabrechnung mitzunehmen.

Lëntgen - Recken:

Das brisanteste Duell des Spieltags steigt am Samstagnachmittag in Lëntgen. Für Recken geht es um das nackte Überleben im Kampf um die Top 6: Nach den Niederlagen gegen die Spitzenteams Houwald (2:6) und Hueschtert-Folscht (2:6) – bei denen Aaron VALLBRACHT und Mirko HABEL am

LUXEMBOURG LET'S MAKE IT HAPPEN
LOTERIE NATIONALE
CK Charles Kieffer Group KONICA MINOLTA
PARC HOTEL ALVISSE
EGOMIND
emile weber all about your journey
Luxemburger Wort
DONIC CREATE SUCCESS
NIESSEN BOUCHERIE

letzten Spieltag immerhin die beiden Punkte holten – belegt Recken mit 16 Punkten noch den 6. Platz. Im Vorfeld der entscheidenden Partie stand Reckens VALLBRACHT Rede und Antwort: *„Die zwei Niederlagen gegen die zwei stärksten Teams der Liga waren natürlich hart, weil sie auch relativ deutlich waren, wir aber auf jeden Fall auch unsere Chancen hatten. Einige enge Spiele im Fünften verloren, manche auch nach Führung noch aus der Hand gegeben. Aber wenn du gegen solche Teams eine Chance haben willst, muss natürlich alles perfekt laufen. Prinzipiell haben wir die Spiele dann als Vorbereitung genutzt und mehr Positives daraus mitgenommen, als man auf den ersten Blick so denken kann."* Dazu kommt, dass ein einfacher Punktgewinn durch ein Unentschieden Recken nicht sicher ausreicht: Sollte Berbuerg zeitgleich in Esch gewinnen, würde Berbuerg aufgrund des gewonnenen direkten Vergleichs an Recken vorbeiziehen. Recken benötigt also einen Sieg, um den Playoff-Einzug aus eigener Kraft perfekt zu machen. Auf die Frage, worauf es ankommen wird, antwortet VALLBRACHT: *„Klar, gegen Lëntgen haben wir es in der eigenen Hand, aber sie sind nicht zu Unrecht Dritter. Sie haben zwei starke belgische Spieler, mit den Theisen-Brüdern gute Eigengewächse und spielen dann noch zu Hause. All das macht es für uns natürlich gar nicht einfach. Ich denke, es kommt auf die Kleinigkeiten an, in den entscheidenden Momenten fokussiert zu sein und sich auch nicht zu viel Druck zu machen. Wichtig ist, dass man eine gesunde Motivation hat, nicht overpaced, aber einen Fokus hat. Es gibt keinen Grund, da ängstlich reinzugehen, sondern eher motiviert und ich denke, dass wir da in Lëntgen dann auf jeden Fall eine Chance haben."*
Lëntgen hat die Qualifikation nach dem hart erkämpften 6:4 gegen Union – besiegelt durch das entscheidende Fünfsatz-Doppel der Brüder Philip und Max THEISEN – bereits in der Tasche und will Platz 3 verteidigen. Man darf sich also auf ein wichtiges und spannendes Duell freuen.

Union Lëtzebuerg - Lénger:

Lénger reist nach dem umjubelten 6:4-Krimisieg in Berbuerg befreit zum Hauptstadtklub. Dank der hervorragenden Form des Teams und einer geschlossenen Mannschaftsleistung in den entscheidenden Einzeln und Schlussdoppeln hat Lénger das Ticket für die Play-offs vorzeitig gelöst. Gegen Schlusslicht Union Lëtzebuerg geht Lénger als klarer Favorit an den Tisch. Union unterstrich beim 4:6 gegen Lëntgen jedoch seine ansteigende Formkurve, bei der Spitzenspieler Louis LAFFINEUR mit zwei Einzelsiegen (u. a. 3:0 gegen SWARTENBROUCKX) und einem Doppelerfolg herausragte. So streben die Hauptstädter zum Hinrunden-Abschluss nach dem ersten Saisonsieg.

Esch Abol - Berbuerg:

Berbuerg darf sich am Sonntagnachmittag in Esch keine Niederlage erlauben, wenn man das Erreichen der Playoffs als Ziel hat. Durch die dramatische 4:6-Heimniederlage gegen Lénger am 8. Spieltag ist Berbuerg auf den 7. Tabellenplatz abgerutscht. Um noch auf den Playoff-Zug aufzuspringen, muss Berbuerg punkten und auf eine Niederlage von Recken hoffen.
Ein besonderes Highlight bietet dabei das vordere Paarkreuz: Mit Soroosh AMIRI NIA und Leandro FUENTES treffen die beiden Spieler aufeinander, die mit jeweils 14:2 Siegen aktuell gemeinsam die zweitbeste Einzelbilanz der gesamten Liga aufweisen (hinter Damien LLORCA). Esch Abol hat sich mit dem 6:1-Erfolg im Nachholspiel gegen Bartreng Selbstvertrauen geholt und möchte vor heimischem Publikum befreit aufspielen, um sich eine optimale Ausgangsposition für die Play-downs zu verschaffen.

Hueschtert-Folscht - Bartreng:

Titelverteidiger Hueschtert-Folscht empfängt als Tabellenzweiter vor heimischem Publikum die Mannschaft aus Bartreng. Die Gastgeber unterstrichen beim 6:2-Auswärtserfolg in Recken einmal mehr ihre Ausnahmestellung. Angeführt von Liga-Primus Damien LLORCA (überragende 15:1 Siege) und Irfan CEKIC (13:1 Siege) strebt der Meister einen weiteren klaren Erfolg an, um Druck auf Houwald auszuüben. Für Bartreng bildet die Auswärtspartie den Abschluss einer schwierigen Hinrunde. Nun geht es nach den Niederlagen gegen Houwald und Esch Abol darum, sich teuer zu verkaufen und Selbstvertrauen für die anstehenden Play-Downs zu tanken.

Die aktuelle TABELLE der National TT League

1	Houwald	**23**	8	7	1	0
2	Hueschtert-Folscht	**22**	8	6	2	0
3	Lëntgen	**18**	8	4	2	2
4	Fluessweiler	**18**	8	4	2	2
5	Lénger	**17**	8	4	1	3
6	Recken	**16**	8	3	2	3
7	Berbuerg	**15**	8	3	1	4
8	Esch Abol	**12**	8	1	2	5
9	Bartreng	**10**	8	1	0	7
10	Union	**9**	8	0	1	7